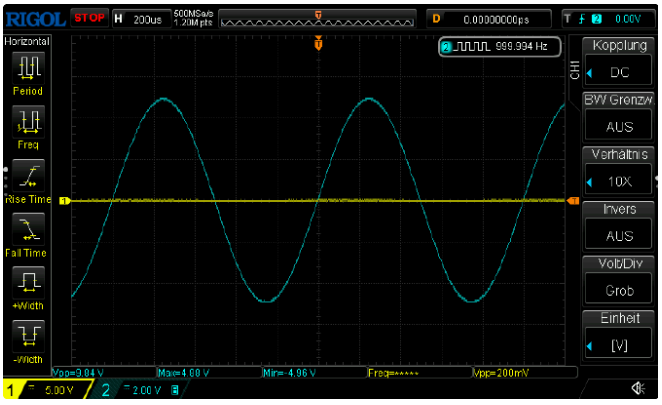
# Gleiche Frequenz, anderes Signal

GEN-001 G1 (GeneratorX Pro), Out 1, 1000 Hz, Spannung 10 V, ohne Person · Oszilloskop Rigol DS1102Z-E · 18.10.2026

**So liest man die Seite.** Alle Bilder haben dieselbe eingestellte Frequenz (1000 Hz) und dieselbe Spannung (10 V). Nur die **Wellenform** ist anders. Unter jedem Bild steht das **Frequenzgemisch**. Jeder grüne Strich ist ein Ton, der im Signal steckt, je höher, desto stärker. Ein Sinus ist ein einzelner Ton, alle anderen Formen bringen zusätzliche Töne mit. Das Signal ist also **nicht dasselbe**, obwohl «1000 Hz» eingestellt ist. Diese Unterschiede in Wellenform und Amplitude macht sich die Frequenzarbeit zunutze. Sie setzt sie gezielt ein, je nach Pathologie oder zur Unterstützung unserer Zellen.

## W1 Sinus

9,8 Vpp · reine Grundfrequenz



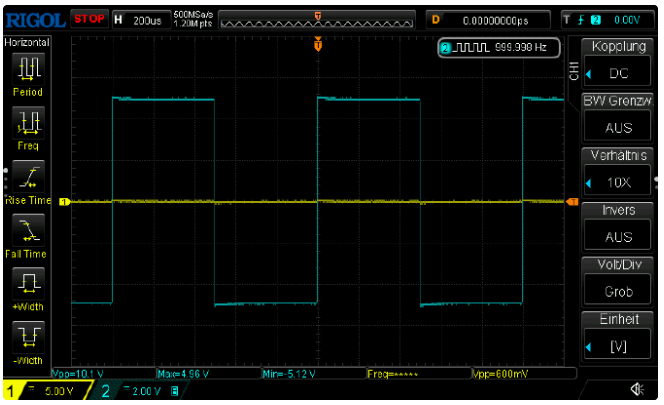

Frequenzgemisch (0–20 kHz)



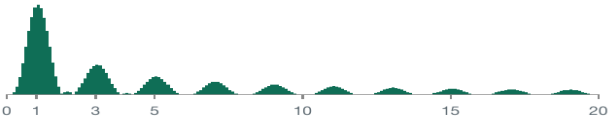

Nur 1000 Hz, sonst nichts.

## W2 Rechteck

10,1 Vpp · Grundton + ungerade Oberwellen



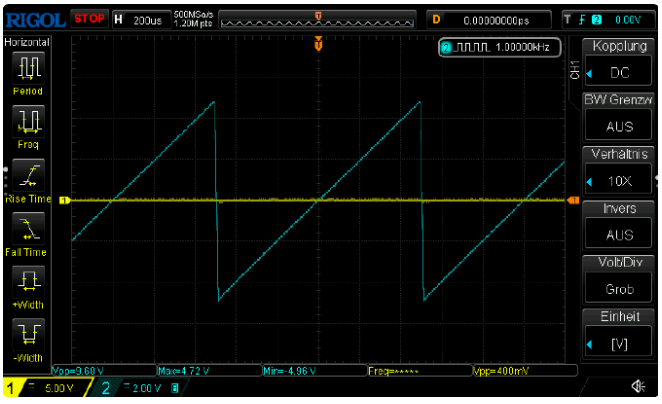

Frequenzgemisch (0–20 kHz)



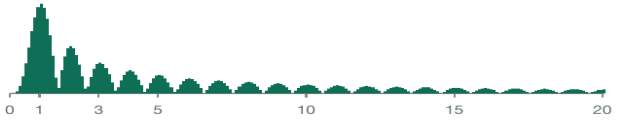

1000 Hz und dazu 3000, 5000, 7000 Hz ..., langsam schwächer.

## W3 Sägezahn

9,7 Vpp · alle Oberwellen



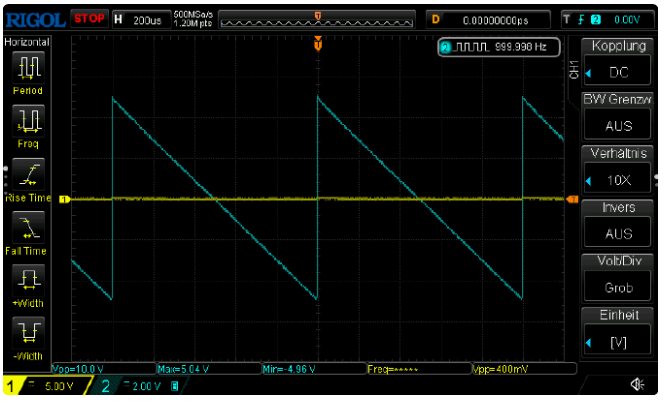

Frequenzgemisch (0–20 kHz)



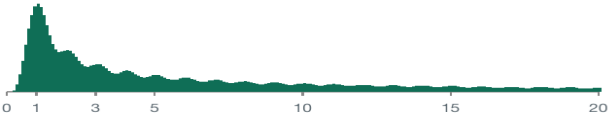

1000 Hz und alle Vielfachen: 2000, 3000, 4000 Hz ...

## W4 Sägezahn invertiert

10,0 Vpp · alle Oberwellen



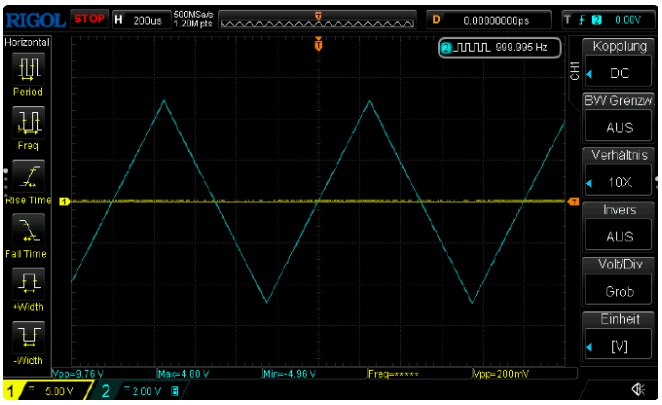

Frequenzgemisch (0–20 kHz)




Gleiches Gemisch wie der Sägezahn, nur gespiegelt. Standard der Killing- und Healing-Shells.

## W5 Dreieck

9,8 Vpp · fast reiner Grundton



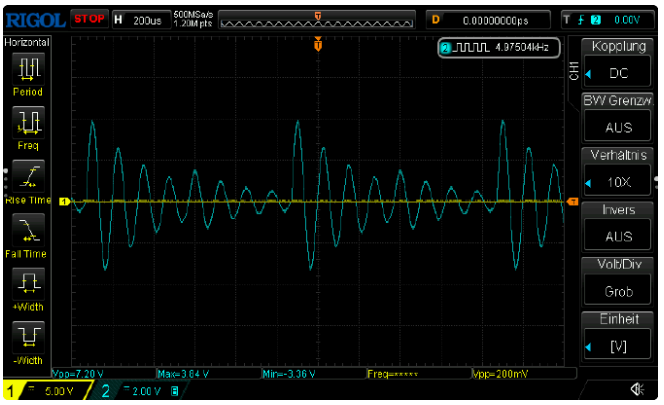

Frequenzgemisch (0–20 kHz)



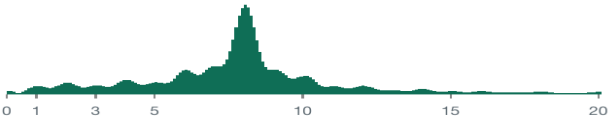

Fast wie der Sinus, die ungeraden Obertöne sind sehr schwach.

## W6 Sinus gedämpft

7,2 Vpp · Energie um 5 kHz



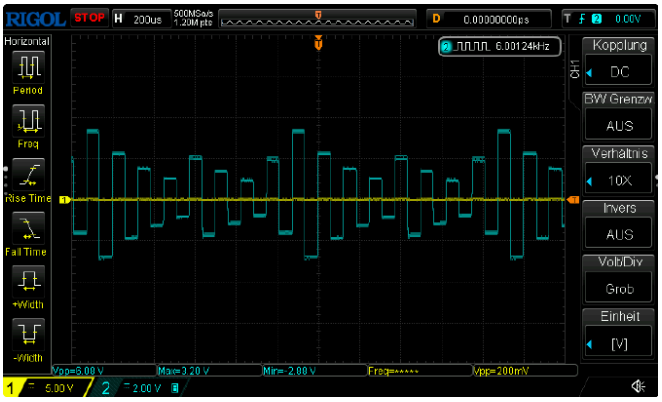

Frequenzgemisch (0–20 kHz)



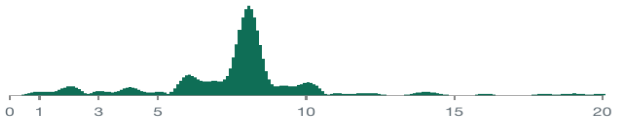

Abklingende Schwingungen, die Energie liegt um 5 kHz, nicht bei 1000 Hz.

## W7 Rechteck gedämpft

6,1 Vpp · Energie um 6 kHz



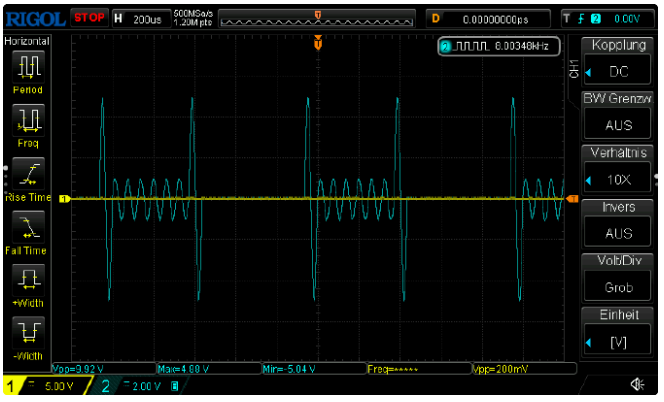

Frequenzgemisch (0–20 kHz)



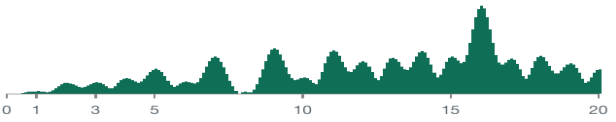

Abklingende Rechteck-Pakete, Energie um 6 kHz und höher.

## W8 Sinus H-Bomb

9,9 Vpp · breit verteilt



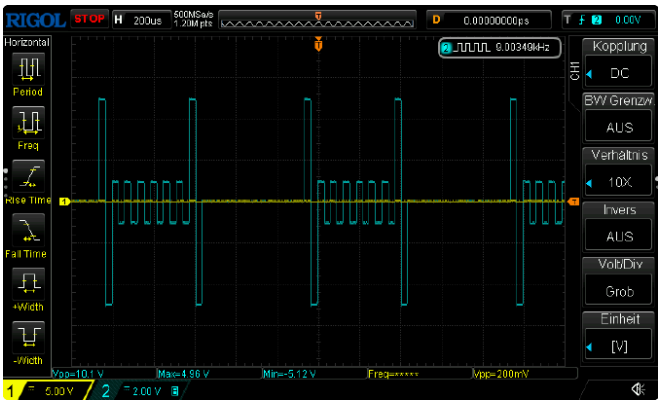

Frequenzgemisch (0–20 kHz)



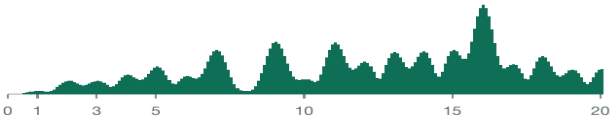

Spitzen mit Nachschwingen, breites Gemisch bis über 10 kHz.

## W9 Rechteck H-Bomb

10,1 Vpp · breit verteilt, hoch



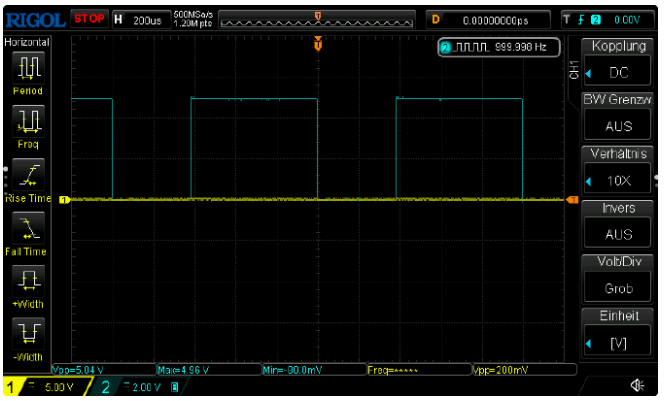

Frequenzgemisch (0–20 kHz)



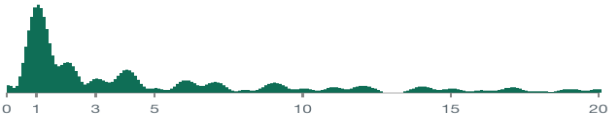

Wie H-Bomb, kantig, noch mehr hohe Anteile.

## MM_ModSquare (Peptid-Shell)

5,0 Vpp · Grundton + gemischte Oberwellen




Frequenzgemisch (0–20 kHz)




Moduliertes Rechteck: Grundton mit geraden und ungeraden Anteilen.

Frequenzgemisch aus den Messdaten des Oszilloskops berechnet (2,4 ms, Hann-Fenster), je Wellenform auf den stärksten Anteil bezogen. Spannung Vpp vom Oszilloskop. Gedämpfte Formen und MM_ModSquare erreichen bei gleicher Einstellung weniger Spitzenspannung. Der Frequenzzähler des Oszilloskops zeigt bei gedämpften und H-Bomb-Formen die schnellen Nachschwingungen (5–9 kHz), nicht die 1000 Hz.